

DER FONDS ANALYST

Professionelle Investmentstrategien mit den weltweit besten Aktien-, Renten- und Spezial-Fonds
Eine Publikation der Greiff capital management AG

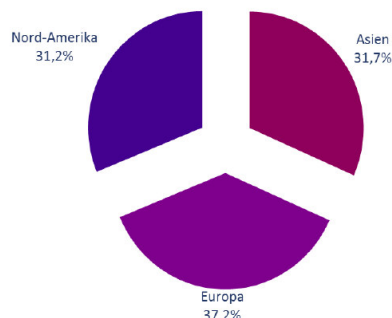
Liebe Leserin,
Lieber Leser,



Folgen Sie uns: DER FONDS ANALYST jetzt auch auf Twitter

Nr. 9 vom 27. April 2015
Erscheinungsweise: zweimal monatlich
15. Jahrgang

ACEVO Global Healthcare AR UI - Regionale Aufteilung per 31.03.2015



Quelle: Acevo

Die Kategorie der long/short-Aktienfonds hält permanent neue Erkenntnisse bereit! Sowohl bei bestehenden, über Jahre erprobten Konzepten, als auch bei neuen Strategien baut sich am deutschen Fondsmarkt ein immer besserer Informationsfluss auf. Die Fondsgesellschaften, Investmentboutiquen und Marketingabteilungen, die sich durch die Auflage und Verbreitung UCITS-konformer alternativer Fondsstrategien hervortun, finden – so unser Eindruck – nun deutlich mehr Gehör. Unsere l/s Favoriten für die europäischen Aktienmärkte (Alken und Henderson) betrachten wir heute nicht, dafür widmen wir uns einem bereits vorgestellten globalen Konzept, als auch einem Neuling. Wir beginnen mit einem der Top-Performer der Kategorie im laufenden Jahr, dem **ACEVO GLOBAL HEALTHCARE ABSOLUTE RETURN UI** (WKN A11 11D). Seit der

Erstvorstellung im Oktober letzten Jahres schätzen wir die Auskunftsfreudigkeit von Fondsmanager Thilo Rohrhirsch, der zu keiner Zeit um ein detailliertes Update verlegen ist. Das schätzen seine Investoren so sehr, dass der Fonds aufgrund von stetigen Mittelzuflüssen nun bei einem Volumen von 25 Mio. EUR liegt. Unterstützt wird dieser Trend durch die überzeugende risikoadjustierte Rendite seit Fondsstart. Investoren der ersten Stunde, die auf den ACEVO-Fonds in erster Linie aufgrund der überzeugenden Vergangenheitsergebnisse des Managers aufmerksam wurden, empfinden nun zunehmend Bestätigung, dem gut durchdachten l/s Konzept von Beginn an vertraut zu haben. Denn die bisherige Wertentwicklung weiß aus relativer als auch absoluter Sicht zu gefallen. Mit einer 2015er Performance von 16% befindet sich der Fonds in diesem Jahr sogar vor den globalen Aktienmärkten, das Ganze Vola-reduziert und ohne den unterstützenden Rückenwind des USD (ACEVO hedged Fremdwährungen). So weit so gut, welchen Herausforderungen stellen sich die Verantwortlichen aktuell?

Trotz teilweise stattlichen Long-Positionierungen, die im März zwischen 60-90% lagen, ist sich das Management seines Absolute Return-Auftrages bewusst! Das heißt für Rohrhirsch, dass er mittels Put-Optionen und aktiven Shorts Marktübertreibungen absichert – insbesondere in dem aktuell in seinen Augen überbewerteten bzw. momentumgetriebenen Markt. In punkto Risikomanagement kommt jedoch auch noch ein Portfoliomerkmal zum Tragen, welches wir bisweilen noch gar nicht besprochen haben. Denn wer sich das ACEVO-Portfolio genau betrachtet erkennt neben physischen (Aktien) und synthetischen (Futures) long und short Gewichtungen auch einen Baustein aus festverzinslichen Papieren. Auf dem Papier könnte man den Fonds demnach auch als Mischfonds verstehen. Thilo Rohrhirsch erklärt hierzu: „*Aufgrund unserer Namensgebung müssen wir mindestens 51% physisch in Healthcare-Papieren investiert sein. Da es sich um einen Healthcare-Fonds handelt, wird dieser i.d.R. komplett aus Titeln des Healthcare-Sektors bestehen. Wenn wir jedoch in Stressphasen das Portfolio in Richtung Marktneutralität oder sogar darüber hinaus in Richtung einer netto-short Position möchten, wäre der Aufwand mittels Optionen und Futures in punkto Genauigkeit und Kosten unter Umständen zu hoch. Stattdessen mischen wir vornehmlich in EUR notierende Investment Grade Anleihen aus dem Healthcare-Sektor bei*“. Ein Rechenbeispiel: Anstatt 51% Aktien, hielte

der Acevo-Fonds beispielsweise 31% Aktien und 20% Anleihen. Soll das den Aktien des Portfolios zugrunde liegende Risiko im Stressfall schnell und massiv verringert werden, müssen nur die 31% abgedeckt werden und dennoch wäre die rechtliche Vorgabe von 51% erfüllt. In der Praxis stammen die Fondserträge jedoch aus den long und short-Gewichtungen. Zur Portfoliozusammensetzung und den Transaktionen in den ersten sechs Monaten seit Fondsauslage:

Von den 52 bislang gehaltenen Aktientiteln steuerten 40 Positionen (77%) einen signifikanten positiven, 7 (13%) einen neutralen und 5 Positionen (10%) einen leicht negativen Beitrag zu der Gesamtperformance des Fonds in Höhe von 17,73% bei!

Die fünf höchsten Beiträge zur Gesamtperformance seit Fondsaufgabe leisteten Salix Pharmaceuticals, Providence Service, Cyberonics, Synergetics und Sorin. Der Maximum Drawdown des Fonds lag im März bei 0,94%, seit Jahresanfang bei 2,70% und seit Auflage bei 3,00%. Mit einer weiterhin sehr geringen, annualisierten Volatilität von 8,26% ergibt sich somit seit Auflage eine Sharpe-Ratio von 4,30. Am Beispiel von Sagent Pharmaceuticals, einem US-amerikanischen Generikahersteller zeigt sich die Vorgehensweise des ACEVO-Teams: Die Aktie befand sich einige Zeit auf der Watchlist, hatte jedoch noch kein ausreichendes Upside, um ein Investment mit ausreichender „Margin of Safety“ zu erwägen. Die Gelegenheit für einen Einstieg ergab sich für Rohrhirsch als das Unternehmen an einem Tag seinen CEO/Chairman und seinen Präsidenten verlor. Die Folge war ein signifikanter Sell-Off und damit ein sprunghafter Anstieg des Upsides. „Grundsätzlich ist der gleichzeitige Verlust dieser beiden Positionen besorgniserregend und ruft sofort Verschwörungstheoretiker auf den Plan. Das Unternehmen hat aber seine für 2015 bereits kommunizierte Guidance bestätigt. Abgesehen davon hat der CEO ein Unternehmen hinterlassen, das aufgrund eingespielter Prozesse auch ohne ihn funktionieren kann“, so Rohrhirsch. Rendite, Risikomanagement, Ideengenerierung und die disziplinierte Umsetzung gepaart mit einem pragmatischen Portfoliomanagement – Thilo Rohrhirsch ist auf einem sehr guten Weg noch mehr Investoren für seinen Absolute Return Ansatz mit Healthcare-Aktien zu begeistern.

Mit den besten Wünschen für Ihren Anlageerfolg

„Tätigkeit ist der letzte Ausweg jener, die nicht verstehen zu träumen“



Edgar Mitternacht Volker Schilling Robert Habatsch

Oscar Wilde

DER FONDS ANALYST ist ein zweimal monatlich erscheinender Informationsdienst für professionelle Investmentstrategien in internationalen Aktien-, Renten- und Spezial-Fonds! - Verantwortlicher Redakteur: Edgar Mitternacht (ViSDP) • Verlag: B-Inside International Media GmbH, Christaweg 42, D-79114 Freiburg i.Br. • Geschäftsführer: Arno Ruesch, Walter Ruesch • HRB 270560 • USt.-Idt.-Nr.: DE 197501802 • Tel. 0761/45 62 62 122, Fax: 0761/45 62 62 188. Der Abonnementpreis beträgt EUR 24,50 inkl. Mwst im Monat inkl. Versandkosten - Disclaimer: Die in diesem Brief veröffentlichten Angaben beruhen auf Quellen, die wir als seriös und verlässlich einschätzen. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationsquellen kann nicht übernommen werden. Weder unsere Musterdepots noch Einzelanalysen zu bestimmten Wertpapieren stellen eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder derivativen Produkten dar. Der Newsletter darf deshalb nicht als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden, da darin lediglich die subjektive Meinung des Autors reflektiert wird. Leser, die aufgrund der in diesem Newsletter veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen, handeln vollständig auf eigene Gefahr und sollten sich in jedem Fall von ihrer Haus- bzw. Depotbank beraten lassen, inwieweit die vorgestellten Anlagen zum persönlichen Risikoprofil passen. Dieser Newsletter kann diese Beratungsfunktion nicht übernehmen. Des Weiteren können Verlag oder nahe stehende Dritte Positionen in den besprochenen Anlagen eingegangen sein. In diesem Fall kann nach § 20a WpHG i.V.m. § 4 Abs.3 Nr.2 MaKonV und § 34b WpHG ein Interessenskonflikt vorliegen, auf den an dieser Stelle ausdrücklich hingewiesen wird. Bei den analysierten Wertpapieren oder derivativen Produkten handelt es sich um Anlagen mit überdurchschnittlichem Risiko. Insbesondere bei Optionsscheinen oder Auslandsaktien besteht das Risiko eines Totalverlustes. Eigenverantwortliche Anlageentscheidungen im Wertpapiergeschäft darf der Anleger deshalb nur bei eingehender Kenntnis der Materie in Erwägung ziehen. Weitere Details im Hinblick auf bestehende Risiken sowie weitere bestehende Eigenpositionen werden im ausführlichen Disclaimer, unter der Internetadresse www.boerse-inside.de offengelegt. Mit dem Bezug dieser Information erkennt der Leser diesen Disclaimer an und stellt den Verlag von allen Haftungs- und Gewährleistungsansprüchen frei.

Verlag, Autor oder nahestehende Dritte halten Positionen in folgenden in diesem Brief genannten Aktien: –Die Analysen folgender in dieser Veröffentlichung genannten Gesellschaften sind entgeltlich erstellt worden: Sie dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Greiff capital management AG keinen Teil dieses Börsenbriefes kopieren, vervielfältigen, veröffentlichen, versenden, in Online-Dienste und Internet aufnehmen oder in anderer Weise verändern.